Unsere freundliche willige Dienst zuvor,
Erbare Vestenn, Insonder gunstige
Liebe Freunde. Nach verlauffen der
Zeit D. Christoffen Pilgrim, Hettenlas,
seines Stadtrichters in ehlicher Verunfruchtbarkeit
Jrer ~~ehlichen~~ Weiber, und darum der
Umbstandt halben Verandnuß vorzunehmen
auffgelegt, der Ehrn Gelteriß von
Joachim Milldes, Kurtzes Ehrsamen Rhats,
Tochter, an dem sie eingebrungen,
Vnnd was sie Jnen an seinem Vor-
geben, gestrennlich oder nicht, halten
auch dem nachkommen wolten zu-
vernemen. Demnach aber die Sachen
nun zwahl vor die Hand genommen,
Vnd so viel möglich, zu erfrischung gebracht
worden, Vor welchen Vnsern Seiden Heilen
die Mittwoch, nach dem Sontag Misericor-
dias Domini, welches dessen Weinden
der 28. tag jetzigen Verkommenden Monats Apri-
lis zu verhoren vnd angestellt haben. Euch
freundlich hiemitt bittende, Demnach
dem Eurem, solchen tag mitzuschreiben anzuwell-
ten vnd derselben auffzulegen Wollen, der Auff-
Dach alsdann den zu schreiben vnd ein Ehr-
vorbesch auffs Rathhaus zu erscheinen,
vnd nach weiterer Verhör der Sachen, nach
dem Ersten gemelt, welches dem gleichfalls
Hierzu zu fordern, gebührlichen bescheidt an-
hören. Vnd Euch dieser anwellung die
nechsten zu schreiben, Das seind wir
hiewiderumb vnd Euch freundlich zu
beschulden zu bittn. Dat. den 15. Ap. 74.

Vn den Rhat zu Pittard.

Burgm: vnd Rhat
der Stadt Kuchi